

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: TEKNOL AQUA 1411-01

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: DE-0026566-08

R4BP 3-Referenznummer: DE-0026566-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	3
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	3
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	4
4. Zugelassene Verwendung(en)	4
5. Anweisungen für die Verwendung	13
5.1. Anwendungsbestimmungen	13
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	13
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	13
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	14
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	14
6. Sonstige Informationen	14

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

TEKNOL AQUA 1411-01

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Teknos A/S
	Anschrift	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark
Zulassungsnummer	DE-0026566-08	
R4BP 3-Referenznummer	DE-0026566-0000	
Datum der Zulassung	23/12/2021	
Ablauf der Zulassung	09/02/2026	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Teknos A/S
Anschrift des Herstellers	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark
Standort der Produktionsstätten	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark

Name des Herstellers	Teknos Oy
Anschrift des Herstellers	Takkatie 3 FI-00370 Helsinki Finnland
Standort der Produktionsstätten	Perämatkuntie 12, PL 14 FI-05201 RAJAMÄKI Finnland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Janssen PMP, division of Janssen Pharmaceutica NV
Anschrift des Herstellers	Turnhoutseweg 30 2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätten	Jiangsu Sevencontinent Green Chemical Co. Ltd.; Nordbereich der Dongsha Chem-Zone 215600 Zhangjiagang China
Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Corporation
Anschrift des Herstellers	8 Vreeland Road, Florham Park 07932 New Jersey Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L 07105 New Jersey Vereinigte Staaten
Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Europe BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12E, Maassluis 3145 XN Maassluis Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Industriepark 23 D-56593 Horhausen Deutschland

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH, Material Protection Products
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 D-50569 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Syngenta Crop Protection AG, CH-4002 Basel, Schweiz, Standort: CH-1870 Monthey Schweiz
	Jiangsu Yangnong Chemical Group Co., Ltd. Standort: Wenfeng Road 225009 Yangzhou, Jiangsu China
	Jiangsu Seven Continent Green Chemical Co., Ltd. Standort: Nordbereich der Dongsha Chem-Zone 215600 Zhanjiagang, Jiangsu China

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,3
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0,6
1-methoxypropan-2-ol	1-methoxypropan-2-ol	nicht wirksamer Stoff	107-98-2	203-539-1	0,225
Octamethylcyclotetrasiloxan	2,2,4,4,6,6,8,8-octamethyl-1,3,5,7,2,4,6,8-tetraoxatetrasiloxane	nicht wirksamer Stoff	556-67-2	209-136-7	0,000024
Decamethylcyclopentasiloxan	2,2,4,4,6,6,8,8,10,10-decamethyl-1,3,5,7,9,2,4,6,8,10-pentaoxapentasiloxane	nicht wirksamer Stoff	541-02-6	208-764-9	0,000054
Dodecamethylcyclohexasiloxan	2,2,4,4,6,6,8,8,10,10,12,12-dodecamethyl-1,3,5,7,9,11-hexaoxa-2,4,6,8,10,12-hexasilacyclododecane	nicht wirksamer Stoff	540-97-6	208-762-8	0,00008
Monoethylenglykol	1,2 ethandiol	nicht wirksamer Stoff	107-21-1	203-473-3	0,05

2.2. Art der Formulierung

ME - Mikroemulsion

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Enthält 3-Iodo-2-propynyl-butyl-carbamat und Propiconazol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Inhalt entsprechend allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.
Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
Schutzhandschuhe tragen.
Schutzkleidung tragen.
Gesichtsschutz tragen.
Augenschutz tragen.
Unter Verschluss aufbewahren.
BEI Exposition oder falls betroffenenärztliche Hilfe hinzuziehen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Anwendung 1 - Industrielles Fluten - Sprühtunnel - automatisches Sprühen - Vacumat - Bürstmaschine

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Fungizid

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Ascomycetes and Deuteromycetes
Trivialname: Bläuepilze
Entwicklungsstadium: Hyphen

wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes:
Trivialname: Braunfäulepilze
Entwicklungsstadium: Hyphen

wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes:
Trivialname: Weißfäulepilze
Entwicklungsstadium: Hyphen

Anwendungsbereich	Außenbereiche Vorbeugende Behandlung von Holz in den Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist für die Anwendung auf Holz bestimmt, das keinen Bodenkontakt hat und entweder ständig der Witterung ausgesetzt ist oder vor der Witterung geschützt ist, aber häufig nass wird.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Fluten, Sprühtunnel, Automatisches Sprühen, Vacumat- Sprühmaschine Detaillierte Beschreibung: Das Biozidprodukt wird in Innenräumen an Industriearbeitsplätzen aufgebracht. Behandeltes Holz ist in den Gebrauchsklassen 2 und 3 zu verwenden.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 90 g/m ² gegen holzzerstörende Pilze (Weichholz), 100 g/m ² gegen holzzerstörende Pilze (Hartholz), 110 g/m ² gegen Bläuepilze. Verdünnung (%): 100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Eine ordnungsgemäße Behandlung wird durch 1-2 Anwendungen erreicht. Unter normalen Bedingungen ist TEKNOL AQUA 1411-01 nach etwa 1-2 Stunden handtrocken und kann nach etwa 3-4 Stunden überstrichen werden. Das behandelte Holz muss vor der Verwendung mit einem Deckanstrich (top coat) versehen werden.
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister/ Fass: 10, 20, 200, 1000 Liter - Metall mit Metalldeckel/Kappe (Weißblech mit Epoxidharzbeschichtung)

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Bitte beachten Sie Abschnitt 5.1

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

TEKNOL AQUA 1411-01 darf nur über ein vollautomatisches Dosiersystem in industrielle Applikationsanlagen eingebracht werden. Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.
Bei der Anwendung des Produkts geeignete Sicherheitsschuhe (EN 13832) tragen.

Siehe auch die allgemeinen Maßnahmen zur Risikominderung in Abschnitt 5.2.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 5.3

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 5.4

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt 5.5

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Anwendung 2 - Industriell - automatisiertes Tauchen

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Fungizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Ascomycetes and Deuteromycetes Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Braunfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Weißfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen
Anwendungsbereich	Außenbereiche Vorbeugende Behandlung von Holz in den Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist für die Anwendung auf Holz bestimmt, das keinen Bodenkontakt hat und entweder ständig der Witterung ausgesetzt ist oder vor der Witterung geschützt ist, aber häufig nass wird.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Automatisiertes Eintauchen Detaillierte Beschreibung: Das Biozidprodukt wird durch automatisiertes Eintauchen in Innenräumen an Industriearbeitsplätzen aufgebracht. Behandeltes Holz ist in den Gebrauchsklassen 2 und 3 zu verwenden.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 90 g/m2 gegen holzerstörende Pilze (Weichholz), 100 g/m2 gegen holzerstörende Pilze (Hartholz), 110 g/m2 gegen Bläuepilze.
Verdünnung (%): 100
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Eine ordnungsgemäße Behandlung wird durch 1-2 Anwendungen erreicht. Unter normalen Bedingungen ist TEKNOL AQUA 1411-01 nach etwa 1-2 Stunden handtrocken und kann nach etwa 3-4 Stunden überstrichen werden.

Das behandelte Holz muss vor der Verwendung mit einem Deckanstrich (top coat) versehen werden.

Anwenderkategorie(n)

industriell

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Kanister/ Fass: 10, 20, 200, 1000 Liter - Metall mit Metalldeckel/Kappe (Weißblech mit Epoxidharzbeschichtung)

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Bitte beachten Sie Abschnitt 5.1

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Das Produkt TEKNOL AQUA 1411-01 darf nur für vollautomatisierte Tauchvorgänge verwendet werden, bei denen alle Schritte der Behandlung und Trocknung mechanisiert sind und keine manuelle Handhabung erfolgt, auch dann, wenn die behandelten Gegenstände zum Abtropfen/Trocknen und zur Lagerung durch den Tauchtank geführt werden (sofern sie nicht bereits vor der Beförderung zur Lagerung handtrocken sind). Gegebenenfalls müssen die zu behandelnden Holzgegenstände vor der Behandlung und während des Tauchvorgangs vollständig gesichert werden (z. B. durch Spanngurte oder Klemmvorrichtungen) und dürfen erst dann manuell gehandhabt werden, wenn sie handtrocken sind.

Bei der Anwendung des Produkts geeignete Sicherheitsschuhe (EN 13832) tragen.
Beachten Sie auch die allgemeinen Maßnahmen zur Risikominderung in Abschnitt 5.2.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 5.3.

--

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 5.4.

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt 5.5.

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Anwendung 3 - Industrielles und berufsmäßiges manuelles Tauchen

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Fungizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Ascomycetes and Deuteromycetes Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Braunfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Weißfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen
Anwendungsbereich	Außenbereiche Vorbeugende Behandlung von Holz in den Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist für die Anwendung auf Holz bestimmt, das keinen Bodenkontakt hat und entweder ständig der Witterung ausgesetzt ist oder vor der Witterung geschützt ist, aber häufig nass wird
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelles Eintauchen Detaillierte Beschreibung: Das Biozidprodukt wird durch manuelles Eintauchen in Innenräumen an industriellen oder gewerblichen Arbeitsplätzen aufgetragen. Behandeltes Holz ist in den

	Gebrauchsklassen 2 und 3 zu verwenden.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 90 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Weichholz), 100 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Hartholz), 110 g/m² gegen Bläuepilze Verdünnung (%): 100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Eine ordnungsgemäße Behandlung wird durch 1-2 Anwendungen erreicht. Unter normalen Bedingungen ist TEKNOL AQUA 1411-01 nach etwa 1-2 Stunden handtrocken und kann nach etwa 3-4 Stunden überstrichen werden. Das behandelte Holz muss vor der Verwendung mit einem Deckanstrich (top coat) versehen werden.</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>industriell</p> <p>berufsmäßiger Verwender</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Industriell:</p> <p>Kanister/ Fass: 10, 20, 200, 1000 Liter - Metall mit Metalldeckel/Kappe (Weißblech mit Epoxidharzbeschichtung)</p> <p>Berufsmäßig:</p> <p>Kanister: 10, 20 Liter - Metall mit Metalldeckel/Kappe (Weißblech mit Epoxidharzbeschichtung)</p>

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Bitte beachten Sie Abschnitt 5.1.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

TEKNOL AQUA 1411-01 darf nur über ein automatisches/halbautomatisches Dosiersystem in Gebinde gefüllt werden, die in Verbindung mit einer industriellen oder gewerblichen Anwendung verwendet werden.
Die Anwendung durch manuelles Eintauchen darf 30 Minuten pro Tag nicht überschreiten.

Die Anwendung durch manuelles Eintauchen muss in einem geschlossenen Bereich auf einer undurchlässigen Oberfläche erfolgen. Die Lagerung von behandeltem Holz muss entweder unter einer Abdeckung mit einem Rückgewinnungssystem oder auf einer undurchlässigen Oberfläche erfolgen.

Beachten Sie auch die allgemeinen Maßnahmen zur Risikominderung in Abschnitt 5.2.

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 5.3.

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 5.4.

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt 5.5.

4.4 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Anwendung 4 - Berufsmäßig - Streichen, Pad oder Rolle

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Fungizid</p> <hr/> <p>wissenschaftlicher Name: Ascomycetes and Deuteromycetes Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Braunfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Weißfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p>
Anwendungsbereich	<p>Außenbereiche</p> <p>Vorbeugende Behandlung von Holz in den Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist für die Anwendung auf Holz bestimmt, das keinen Bodenkontakt hat und entweder ständig der Witterung ausgesetzt ist oder vor der Witterung geschützt ist, aber häufig nass wird.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Manuelles Streichen Detaillierte Beschreibung: Das Biozidprodukt wird mit Pinsel, Pad oder Rolle im Freien aufgetragen. Behandeltes Holz ist in den Gebrauchsklassen 2 und 3 zu verwenden.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 90 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Weichholz), 100 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Hartholz), 110 g/m² gegen Bläuepilze. Verdünnung (%): 100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Eine ordnungsgemäße Behandlung wird durch 1-2 Anwendungen erreicht. Unter normalen Bedingungen ist TEKNOL AQUA 1411-01 nach etwa 1-2 Stunden handtrocken und kann nach etwa 3-4 Stunden überstrichen werden. Das behandelte Holz muss vor der Verwendung mit einem Deckanstrich (top coat) versehen werden.</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>berufsmäßiger Verwender</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Kanister: 10, 20 Liter - Metall mit Metalldeckel/Kappe (Weißblech mit Epoxidharzbeschichtung)</p>

4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Bitte beachten Sie Abschnitt 5.1.

4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

TEKNOL AQUA 1411-01 darf nur in Behälter gefüllt werden, die in Verbindung mit einem automatischen/halbautomatischen Dosiersystem verwendet werden.

Beachten Sie auch die allgemeinen Maßnahmen zur Risikominderung in Abschnitt 5.2.

4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 5.3.

4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 5.4.

4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt 5.5.

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

- Auf das behandelte Holz muss ein Deckanstrich (top coat) aufgebracht werden. Der Deckanstrich muss ein biozidfreier Deckanstrich sein. Der Deckanstrich muss erneuert werden.
- Der Zulassungsinhaber muss sicherstellen, dass mit TEKNOL AQUA 1411-01 behandeltes Holz stets einen biozidfreien Deckanstrich erhält.
- Beim Auftragen des Produkts und beim Umgang mit frisch behandeltem Holz geeignete Schutzkleidung (Schutzanzug, Handschuhe, Schuhwerk) tragen. Übermäßige Verschmutzung der Schutzanzüge vermeiden.
Vor der Behandlung
- Das Holz muss sauber und frei von Holzstaub und Verunreinigungen sein. Der Feuchtigkeitsgehalt des Holzes sollte sein: Fenster und Türen: ca. 13 % und sollte 15 % nicht überschreiten. Ummantelung: 18 ± 2 %.
- Das Produkt wird gebrauchsfertig geliefert. Rühren Sie das Produkt vor dem Gebrauch gut um.
- Aufgrund der Verdunstung muss der Feststoffgehalt der Flüssigkeit regelmäßig mit Wasser ausgeglichen werden. Diese Anpassung basiert auf dem gemessenen Feststoffgehalt der Flüssigkeit im System.
- Optimale Temperatur für Produkte und Umgebung ist $18-22$ °
- Optimale relative Luftfeuchtigkeit: Ungefähr 50 %
- Die Trocknungszeit wurde bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit ermittelt: Handtrocknen nach 1-2 Stunden; Trocken zum Überstreichen nach 3-4 Stunden
- Die Trocknungszeit kann durch den Einsatz spezieller Trocknungssysteme zur forcierten Trocknung verkürzt werden. Die Trocknungszeiten sind Richtwerte und können je nach Holzqualität, Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Belüftung variieren.
- Die Geräte sind mit Wasser zu reinigen.
- Die Handhabung des Produktes und das Trocknen von frisch behandeltem Holz muss in gut belüfteten Bereichen erfolgen.
- Informieren Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

1. Bei der Handhabung des Produkts sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben). Es ist ein Schutzoverall (mindestens Typ 6, EN 13034) zu tragen.
2. Verhindern Sie jegliche Freisetzung in die Umwelt während der Anwendungsphase des Produkts sowie während der Lagerung und des Transports des behandelten Holzes.
3. Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund oder beidem zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Wasser in den Boden, die Kanalisation und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste, kontaminiertes Wasser und kontaminierter Boden sind aufzufangen und fachgerecht nach den gültigen abfallrechtlichen Anforderungen zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.
4. Während des Auftragens auf die Hölzer und während der Trocknung der Oberflächen darf der Boden nicht verunreinigt werden. Alle Produktverluste müssen durch Abdecken des Bodens gesammelt und auf sichere Weise entsorgt werden.
5. Kontaminiertes Wasser/Boden ist aufzufangen, zu sammeln und als gefährlicher Abfall zu behandeln.
6. Nicht in Innenräumen verwenden, außer für Außenfensterrahmen und Außentüren.
7. Das Biozidprodukt darf nicht für die Behandlung von Holz verwendet werden, das in Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln oder Vieh kommen kann.
8. Behandeltes Holz sollte nicht für den direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln oder Vieh verwendet werden.
9. Nicht auf Holz verwenden, das in direkten Kontakt mit Futtermitteln und Vieh kommen kann.
10. Verhindern Sie jegliche Freisetzung in die Umwelt während der Anwendungsphase des Produkts sowie während der Lagerung und des Transports des behandelten Holzes.
11. Kontaminiertes Wasser/Boden ist aufzufangen, zu sammeln und als gefährlicher Abfall zu behandeln.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

ERSTE HILFE: Allgemeine Informationen:

BEI EINATMEN: Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

BEI VERGIFTUNG: Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke ausziehen und vor der Wiederverwendung waschen. Haut mit Wasser waschen. Beim Auftreten von Hautreizungen oder Hautausschlag: Ärztlichen Rat einholen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN Beim Auftreten von Symptomen mit Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht durchführbar. Eine GIFTINFORMATIONSZENTRALE oder einen Arzt rufen.

Umwelt

Vermeiden Sie das Einleiten in Seen, Bäche, Abwasserkanäle usw. Im Falle einer Freisetzung in die Umgebung wenden Sie sich an die örtlichen Umweltbehörden. Erwägen Sie das Aufstellen von Auffangwannen, um ein Auslaufen in die Umgebung zu verhindern.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Sand, Sägemehl, Erde, Vermiculit, Kieselgur verwenden, um nicht brennbares Absorptionsmaterial einzudämmen und aufzufangen, und in einen Behälter zur Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften geben. Die Reinigung sollte so weit wie möglich mit normalen Reinigungsmitteln erfolgen. Lösungsmittel sollten vermieden werden.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

1. Freisetzung in die Umwelt ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
2. Verunreinigen Sie nicht den Boden, Gewässer oder Wasserläufe mit Chemikalien oder gebrauchten Behältern.
3. Verschüttetes einsammeln.
4. Inhalt/Behälter bei einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Das Produkt muss bei Temperaturen zwischen 5°C und 20°C in gut verschlossenen Behältern gelagert werden.
2. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
3. Die Haltbarkeit beträgt 24 Monate

6. Sonstige Informationen